

Kleine Anfrage

des Abg. Christian Schäfer AfD

und

Antwort

des Staatsministeriums

**„THE LÄND“-Aufkleberautomaten am Flughafen Stuttgart
und an weiteren Standorten**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. An welchen Standorten stehen derzeit Automaten zum Verkauf von „THE LÄND“- bzw. „Nett hier“-Aufklebern?
2. Welche Kosten sind für die Anschaffung, Aufstellung, Wartung und den Betrieb der Aufkleberautomaten am Flughafen Stuttgart und an weiteren Standorten bislang entstanden?
3. Wie viele Packungen mit „Nett hier“- bzw. „THE LÄND“-Aufklebern wurden über die Automaten seit ihrer Aufstellung bis zum aktuellen Stand verkauft?
4. Welche Einnahmen hat das Land Baden-Württemberg aus dem Verkauf der Aufkleber über die Automaten bislang erzielt?
5. Wer ist Vertragspartner für die Aufstellung und den Betrieb der Automaten und welche vertraglichen Regelungen bestehen hinsichtlich der Kostenverteilung und der Einnahmen?
6. Wie viele „Nett hier“- und „THE LÄND“-Aufkleber wurden seit Beginn der Dachmarkenkampagne insgesamt kostenlos abgegeben und wie hoch waren die damit verbundenen Produktions- und Versandkosten?
7. Falls sie die Aufstellung weiterer Aufkleberautomaten an anderen Flughäfen, Bahnhöfen oder touristischen Standorten plant, an welchen Orten und mit welchem Zeitplan?

8. Aus welchen Titeln des Staatshaushaltsplans werden die Kosten für die Aufkleberautomaten und die damit verbundenen Werbemittel finanziert?

17.8.2026

Christian Schäfer AfD

Begründung

Seit März 2026 steht am Flughafen Stuttgart im Terminal 3 ein gelber Automat, aus dem Packungen mit den bekannten „Nett hier. Aber waren Sie schon mal in Baden-Württemberg?“-Aufklebern für einen Euro bezogen werden können. Das Angebot ist Teil der Dachmarkenkampagne „THE LÄND“ des Landes Baden-Württemberg.

Vor dem Hintergrund der öffentlichen Mittel, die in den vergangenen Jahren für die Kampagne und die Beschaffung von Werbemitteln aufgewendet wurden, stellt sich die Frage nach den konkreten Kosten.

Antwort

Mit Schreiben vom 8. September 2026 Nr. STM23-0222-53/8/2 beantwortet das Staatsministerium die Kleine Anfrage wie folgt:

1. An welchen Standorten stehen derzeit Automaten zum Verkauf von „THE LÄND“- bzw. „Nett hier“-Aufklebern?

Es steht ein Verkaufsautomat im Sicherheitsbereich am Terminal 3, Ebene 3 des Stuttgarter Flughafens.

2. Welche Kosten sind für die Anschaffung, Aufstellung, Wartung und den Betrieb der Aufkleberautomaten am Flughafen Stuttgart und an weiteren Standorten bislang entstanden?

Die Anschaffungs-, Aufstellungs- und Ersteinrichtungskosten für den Automaten betragen rund 11 200 Euro. Die Kosten für den Betrieb sind Bestandteil einer Kooperation zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Flughafen Stuttgart GmbH für Standort-Marketingmaßnahmen im Rahmen der Imagekampagne THE LÄND auf dem Gelände des Flughafen Stuttgarts und betragen im Jahr 2026 rund 23 600 Euro.

3. Wie viele Packungen mit „Nett hier“- bzw. „THE LÄND“-Aufklebern wurden über die Automaten seit ihrer Aufstellung bis zum aktuellen Stand verkauft?

Zum Stand 15. August 2026 wurden insgesamt 25 003 Packungen über den Verkaufsautomaten am Stuttgarter Flughafen seit Aufstellung des Automaten verkauft.

4. Welche Einnahmen hat das Land Baden-Württemberg aus dem Verkauf der Aufkleber über die Automaten bislang erzielt?

Die Einnahmen betragen pro verkaufter Packung 1 Euro, abzüglich Transaktions- und Servicegebühren für die (Kredit-)Kartenzahlungen.

5. *Wer ist Vertragspartner für die Aufstellung und den Betrieb der Automaten und welche vertraglichen Regelungen bestehen hinsichtlich der Kostenverteilung und der Einnahmen?*

Aus Wirtschaftlichkeitsgründen wurde der Automat gekauft und nicht gemietet. Kauf und Aufstellung des Automaten wurden über die Firma ENGELTEC Automatenysteme, Sachsenheim beauftragt. Betreiber des Automaten ist das Staatsministerium, die Befüllung erfolgt über die HSG Flughafen Stuttgart Handels- und Service GmbH auf Grundlage des Kooperationsvertrags mit dem Flughafen, vgl. Beantwortung Frage 2. Sämtliche Kosten und Einnahmen liegen beim Land.

6. *Wie viele „Nett hier“- und „THE LÄND“-Aufkleber wurden seit Beginn der Dachmarkenkampagne insgesamt kostenlos abgegeben und wie hoch waren die damit verbundenen Produktions- und Versandkosten?*

Bislang wurden mehr als 4 000 000 Sticker im Rahmen der THE LÄND Kampagne kostenlos abgegeben. Da bei Bestellungen im Onlineshop häufig mehrere unterschiedliche Merchandise-Produkte bestellt werden, sind die Versandkosten für die Sticker nicht spezifisch auswertbar. Je nach Bestellmenge betragen die Produktionskosten pro Sticker zwischen 0,06 und 0,09 Euro netto. Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit werden bei der Produktion beachtet. So werden Sticker in der Regel in größeren Mengen beschafft, um bessere Konditionen zu erhalten.

7. *Falls sie die Aufstellung weiterer Aufkleberautomaten an anderen Flughäfen, Bahnhöfen oder touristischen Standorten plant, an welchen Orten und mit welchem Zeitplan?*

Derzeit gibt es keine Planungen für die Aufstellung weiterer Automaten.

8. *Aus welchen Titeln des Staatshaushaltsplans werden die Kosten für die Aufkleberautomaten und die damit verbundenen Werbemittel finanziert?*

Die Kosten für Aufstellung und Betrieb des Stickerautomaten, einschließlich Produktion der Stickerverpackungen, werden aus Kapitel 0202 Titel 531 71 finanziert. Entsprechend Planvermerk bei Titelgruppe 71 fließen die Einnahmen den Ausgaben zu.

Haßler

Staatssekretär